


Prag den 28. febr  
1824

Grosser Domenico Antaria.

Anspruch auf das Recht.

Das Buch vom 19. febr d. J. erhielt ich mit Freuden.  
 Auf Ihre Anzeige des in d. G. Berra 2 Exempl. von  
 dem Alexander Var. erhaltenen, stellte ich Sie  
 an und wünsche dass Sie sich nicht für mich  
 wehrt. Von dem 2 Ex. die Sie für sich selbst wünschten  
 und in Ansehung dessen lief es mir nicht anders,  
 und ich sende auf einige dieser unbedeutenden Fehler in  
 dem Manus, welche ich Ihnen beigefügt hinsichtlich der  
 Correctur. Long dieser Gelegenheit muss ich Ihnen mit  
 Dank sagen, dass Ihre Anzeigen trotz Ihrer beschränkten  
 Willen und Laine Mühe - Gering, doch unvollkommen  
 rückfallen und dass das Versehen, Luzziger, und selbst  
 G. Steiners Anzeigen weit auf Sie. Was vorerwähnt  
 ich mir von der oben genannten Ausgabe obiger Variationen!  
 Das Buch ist spät und nicht mehr zu setzen, daher,  
 jedoch in der Druckerei so Alles vorüberfließt.



Dass die Titel die unistand nicht abgedruckt sind  
so:  Beispiele ab; Die Notizen über sind  
schwierig abgedruckt, die Bücher sind oft  
gering anwiesen, so dass selbst viele von ihnen  
nicht abgedruckt sind. Die Vorzüge = Künste selbst  
so wie die letzten Teile sind oft die besten in  
den Büchern = folgen zu bleiben. Und richtig ist, ob  
man unvollständige Vorkommen in dem Buch  
und Ihre Zeichnung gut gemacht zu sein.

Ich weiß, ob dass die obigen Bücher und  
Güter = Regalmeister vorzuziehen sind — so oft  
sind die besten Meinungen von Ihnen; es ist  
unser älteres Freundes = Ansehen, was  
ich mir hier gewünscht habe. —

Ich würde gerne mit Ihnen in  
Prag leben. Concert  
sind in der noch nicht gegeben. —

Ich danke Ihnen für die  
Güte der Sache

Ich bitte: auf Ihre  
Freundlichkeit, so wie  
die Erfindung  
und zu bleiben  
Aufsicht und  
Freundlichkeit

J. Moscheles





Moscheles  
Prag 28 Feb 1824  
4 minn.  
Pichproffw.